



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A. H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 23. Juli 2021

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



die Bilder aus den Überschwemmungsgebieten sind erschütternd. Welche Kraft die Wassermassen haben, ist unvorstellbar. Es sieht in einigen Gemeinden aus, wie nach einem Krieg. Keiner konnte dieses Maß an Verwüstung vorhersehen. Ich leide mit den Menschen in den betroffenen Re-

gionen und insbesondere mit meinen Amtskollegen regelrecht mit. Wahrscheinlich kann man sich gar nicht vorstellen, was jetzt gerade auf die Verantwortlichen zurollt. Die Infrastruktur wieder herzustellen wird Jahre dauern.

Die Unterharmersbacher haben nach Dernau vor Jahren freundschaftliche Beziehungen geknüpft. Die Ortsgemeinde Dernau in Rheinland-Pfalz wurde von den Wassermassen hart getroffen. Private Hilfen sind bereits angelaufen. Auch unsere Feuerwehr hat mit Spenden erste Lieferungen in das Katastrophengebiet gebracht. Einige Helferinnen und Helfer sind aktiv in den zerstörten Regionen unterwegs und suchen nach Vermissten und Verschütteten. Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Kräfte, die unter Einsatz ihrer Gesundheit die Menschen vor Ort unterstützen.

Hinterher sind immer alle schlauer. Sogenannte „Besserwisser“ werfen den Verantwortlichen vor, zu spät oder überhaupt nicht gewarnt zu haben. Wer so etwas

behauptet, hat von der Realität ehrlich gesagt wenig bis keine Ahnung. Stellen Sie sich vor, Sie werden bei sommerlichen Temperaturen gewarnt und müssen innerhalb von 24 Stunden Ihr Haus oder Ihre Wohnung verlassen. Es werden – so die Vorhersagen – sintflutartige Schauer erwartet, die zu unvorstellbaren Überschwemmungen führen könnten. Mindestens die Hälfte würde den Kopf schütteln und die Warnungen ignorieren. Wenn am Ende das Schlimmste dann nicht in dem Maße eintreten sollte, wollte ich nicht in der Haut derjenigen stecken, die z.B. eine Evakuierung angeordnet haben.

Wünschen wir den Betroffenen viel Kraft und noch mehr Hilfe, um das Erlebte zu verarbeiten, wieder neuen Mut zu schöpfen und optimistisch in die Zukunft zu blicken. Bei solchen Extremereignissen helfen auch keine Hochwasserschutzmaßnahmen, die maximal ein 100-jähriges Hochwasser bändigen können. Wenn darüber hinaus Wasser über die Ufer tritt, hilft kein noch so guter Schutz. Es wird einfach alles überflutet.

Wir sind gerade dabei, der Ursache für den Wassereintritt in 4 Kellern entlang der Hauptstraße auf den Grund zu gehen. Fest steht: An der Planung und Ausführung der L94-Sanierung liegt es nicht. In jedem Fall werden wir die Grundstückseigentümer erneut anschreiben. Bereits in 2020 haben wir empfohlen, mit gut funktionierenden Rückstausicherungen den eigenen Keller vor Wassereintritt zu schützen.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in die neue Woche. Bleiben Sie gesund.

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein

Bürgermeister

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach
Telefon: 07835/63 69-0
Internet: www.zell.de
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr
Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder wiegert@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr und
Montag, Dienstag und Donnerstag: 14 bis 16 Uhr
sowie Samstag: 9 bis 12 Uhr
Tel.: 07835 6369-47, E-Mail: tourist-info@zell.de

• Wassertretstellen/Panorama Kneipp-Rundweg

Die Wassertretstellen sind wieder geöffnet!
Der Panorama-Kneipp-Rundweg führt rund um das
Zeller Städtle und bietet tolle Ausblicke. Infos und Flyer
unter www.zell.de

• Kultur- und Stadtmarketing

Tel.: 6369-58, E-Mail: stadtmarketing@zell.de

• Wassermeister

Tel.: 078 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 078 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 078 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein
Tel.: 078 35/54 77 53, Fax: 078 35/63 06 60,
Mobil: 01 75/222 49 24,
E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern,
Tel. 07841/67334-02,
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH
Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
www.ortenauer-energieagentur.de,
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,
Tel.-Nr. 07835/4261012,
E-Mail: andreas-wurz@t-online.de
Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,
Tel.: 07808/9148855,
E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Tel.: 078 35/42 69 23-0,
Internet: www.zell.de,
E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Heimatmuseum Fürstenberger Hof

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Jeden Montag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr und jeden Donnerstag
nach telefonischer Voranmeldung von 16.00 bis 18.00 Uhr.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 078 35/42 69 23-3
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Zusätzlich Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
1 Tag vorher. Tel. 078 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr
E-Mail: unterentersbach@zell.de,
Telefon 07835/33 27

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Aus dem Rathaus

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung Zell a. H. für das Wirtschaftsjahr 2020

Der Gemeinderat der Stadt Zell a.H. hat in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 19. Juli 2021 gemäß § 16 EigBG den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1 Bilanzsumme	4.659.147,62 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.527.285,78 €
- das Umlaufvermögen	130.559,84 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	1.302,00 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	1.633.899,17 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	651,50 €
- die Rückstellungen	20.310,32 €
- die Verbindlichkeiten	3.004.286,63 €
1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust	56.535,75 €
1.2.1 Summe der betrieblichen Erträge	943.064,08 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen	803.434,91 €
1.2.3 Summe Zinsen und ähnliche Erträge	110,37 €
1.2.4 Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62.593,43 €
1.2.5 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	77.146,11 €
1.2.6 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	20.108,25 €
1.2.7 Sonstige Steuern	502,11 €

Der Jahresgewinn 2020 in Höhe von 56.535,75 € wird in das Jahr 2020 übertragen.

Der Jahresabschluss liegt gem. § 95b GemO zur Einsicht der Bürger und Abgabepflichtigen öffentlich auf der Stadtverwaltung Zell (Kämmerei), Zimmer 5 aus. Die Offenlegung erfolgt in der Zeit vom **Montag, dem 26. Juli 2021 bis einschließlich Dienstag, dem 03. August 2021.**

Zell a. H., den 23. Juli 2021

Pfundstein
Bürgermeister

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Wochen wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:	Freitag, 30. Juli:	Graue Tonne
Zell-Unterharmersbach:		Keine Abfuhr!
Zell-Unterentersbach:		Keine Abfuhr!
Zell-Oberentersbach:		Keine Abfuhr!



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERENTERSBACH

Öffnungszeiten Postagentur

Die Postagentur ist von **Samstag, 24.07.2021 bis Montag, 02.08.2021** von Montag bis Samstag von **11 – 12 Uhr** geöffnet.

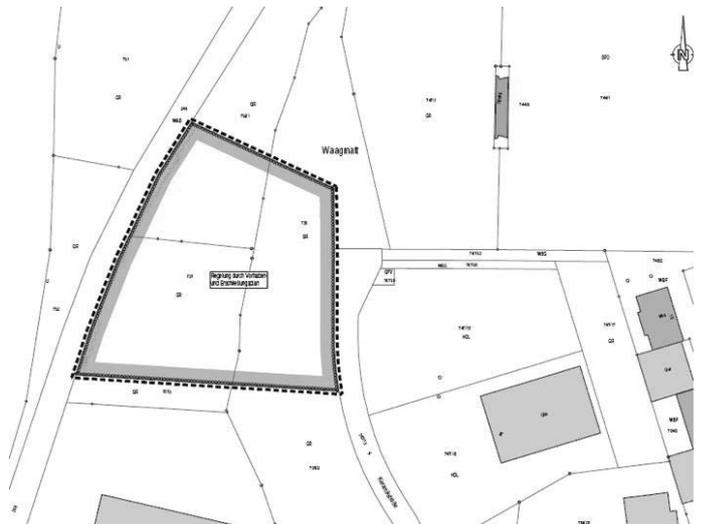
Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan: Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan für das Gebiet »Gewerbegebiet Keramikareal II« und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit Umweltbericht nach § 2a BauGB

- **Aufstellungsbeschluss**
- **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit**

Der Gemeinderat der Stadt Zell am Harmersbach hat am 19.07.2021 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, für den Bereich „Gewerbegebiet Keramikareal II“ einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit Umweltbericht nach § 2a BauGB aufzustellen und eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Für den Planbereich (Flst. Nrn. 736 (Teil), 737, 739/1 (Teil)) ist der gemeinsame zeichnerische Teil des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung vom 07.07.2021 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscountmarkts geschaffen werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit nach § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit findet in Form einer Planaufgabe im Rathaus Stadt Zell am Harmersbach, 77736 Zell am Harmersbach, Hauptstraße 19, im Erdgeschoss-Flur vor Bürgerbüro während der üblichen Dienststunden (Montag bis Freitag, vormittags von 8.30 bis 12.30 Uhr, nachmittags Montag und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr) statt.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zell am Harmersbach, 23. Juli 2021

Günter Pfundstein
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung u.a. der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

**Bebauungsplan: „Ziegelfeld III“
in der Fassung der 2. Änderung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB**

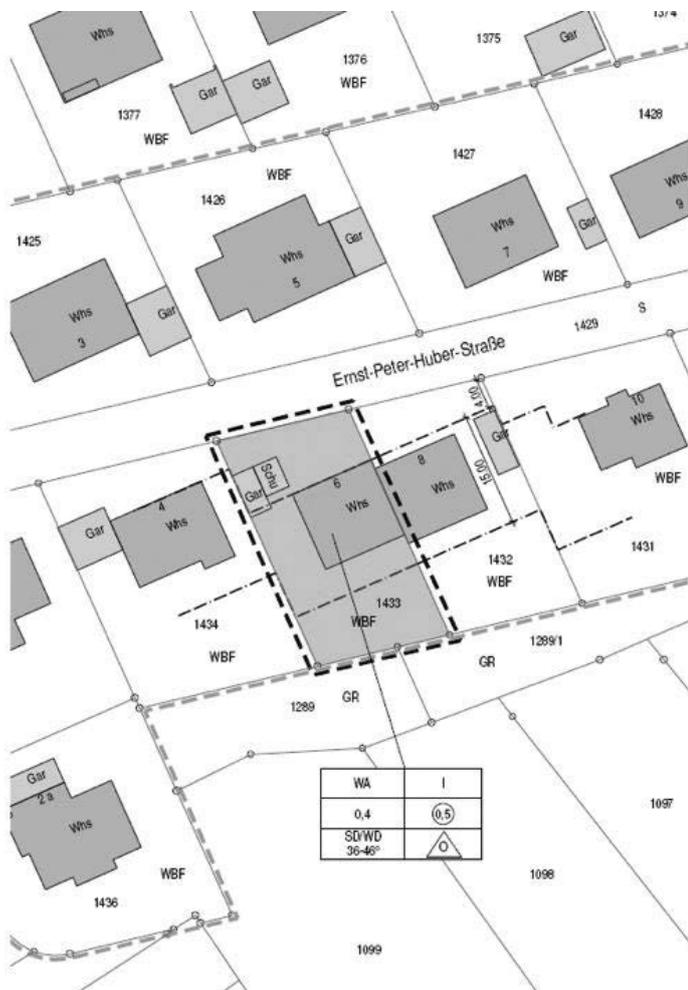
- **Änderungsbeschluss**
- **Öffentliche Auslegung des Änderungsentwurfs**
- **Beteiligung der Öffentlichkeit**

Der Gemeinderat der Stadt Zell am Harmersbach hat am 19.07.2021 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan „Ziegelfeld III“ mit örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan zum 2. Mal im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern. Anschließend hat der Gemeinderat in gleicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Ziegelfeld III“ in der Fassung der 2. Änderung gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung durchzuführen.

Der Bebauungsplan in der Fassung der 2. Änderung umfasst das Grundstück Flst. Nr. 1433, Ernst-Peter-Huber-Straße 6.

Im Einzelnen gilt das Deckblatt zum gemeinsamen zeichnerischen Teil des Bebauungsplans in der Fassung der 2. Änderung vom 06.07.2021.

Der Änderungsbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Im Zuge der Änderung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren wird von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen (nach § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB).

Ziele und Zwecke der Planänderung

Mit der 2. Änderung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplante Wohnraumerweiterung geschaffen werden.

Der Änderungsbeschluss wird hiermit nach § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplans „Ziegelfeld III“ in der Fassung der 2. Änderung wird mit der Begründung, der Eingriffs-Ausgleichsbewertung und Artenschutzrechtlichen Potentialabschätzung zu einer Anpassung des Baufensters sowie der Übersichtskarte auf die Dauer eines Monats **vom 02.08.2021 bis einschließlich 03.09.2021** (Auslegungsfrist) **im Rathaus 77736 Zell am Harmersbach, Hauptstraße 19, im Erdgeschoss – Flur vor Bürgerbüro** während der üblichen Dienststunden (Montag bis Freitag, vormittags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, nachmittags Montag und Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) öffentlich ausgelegt.

Zudem können die Unterlagen des Planentwurfs sowie diese Bekanntmachung im Internet unter www.zell.de/UnsereStadt/Wohnen-Bauen-Energie/Bebauungspläne eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können bei der vorgenannten Stelle Stellungnahmen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der vollen Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn Sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familiennamen sowie die Anschrift gespeichert werden. Zum Satzungsbeschluss werden die vorgebrachten Informationen dem Gemeinderat anonymisiert zur Entscheidungsfindung vorgelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können.

Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB statt. Dabei wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Zell am Harmersbach, 23. Juli 2021

Günter Pfundstein

Bürgermeister

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im Juli/August 2021

Es sind keine weiteren Sperrung im Juli bekannt.

Mo., 16.08. – Fr., 27.08.2021

Reinigungsarbeiten

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Anträge zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für das Jahr 2022

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 02. Juli 2021 das Jahresprogramm 2022 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) vom 09.07.2014, ergänzt am 19.04.2016 (www.mlr.baden-wuerttemberg.de, Stichwort „ELR“).

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist Baden-Württembergs bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet das ELR den Kommunen ein Förderangebot zur Bewältigung aktueller Herausforderungen.

Förderschwerpunkte 2022

Wohnraum und Ortskernentwicklung

Im Fokus stehen die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch Umnutzung leerstehender Gebäude, die Aufstockung von Gebäuden sowie die Nachverdichtung im Ortskern. Dies schließt auch Siedlungsflächen aus den 60-er Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf aufweisen. Förderfähig ist in diesen Bereichen auch die Schaffung von zeitgemäßen Wohnverhältnissen durch umfassende Modernisierung. Ziel ist und bleibt es, für den Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen“ rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen. Offen ist das ELR für innovative und modellhafte Projekte.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (nicht in Neubauten). Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist nur unter den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 nach Nr. 6.3.3 ELR möglich.

Flächenaktivierung

Innenentwicklung braucht organisatorische Strukturen, Dialog und Überzeugung, um einen Veränderungsprozess einzuleiten. Deshalb unterstützt das ELR seit Jahren die Durchführung von Beteiligungs- und Mitwirkungsprozessen (Nr. 5.2 ELR). Dabei hat sich gezeigt, dass der Einsatz eines örtlichen Koordinators als Bindeglied zwischen Bürgerschaft, Planenden und Verwaltung zur Steigerung der Akzeptanz solcher Veränderungsprozesse beitragen kann. Der Einsatz eines solchen Koordinators kann mit 40 % der zuwendungsfähigen Kosten nach Nr. 5.2 ELR gefördert werden.

Innerörtliche Entwicklungsperspektiven schaffen

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Die Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb durch die Förderung von Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Nicht nur Kommunen können für diese Maßnahmen eine Förderung erhalten, auch bei Unternehmen oder Privatpersonen können beispielsweise Baureifmachung mit 15 % bzw. 30 % gefördert werden.

Förderschwerpunkt Grundversorgung

Neben dem Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen hat der Förderschwerpunkt Grundversorgung weiterhin hohe Priorität. Projekte aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang. Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wichtiger Standortfaktor für den Ländlichen Raum. Grundversorgung ist die Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern oder Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen sowie des unregelmäßigen, aber unter Umständen dringlich vor Ort zu erbringenden oder lebensnotwendigen Bedarfs. Bei Gütern oder Dienstleistungen, die ihrer Art nach überwiegend

regional, das heißt innerhalb eines Radius von 50 km von der Gemeinde, in der die Betriebsstätte liegt, angeboten oder erbracht werden, kann unterstellt werden, dass diese regelmäßig der Grundversorgung dienen.

Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte und Physiotherapeuten zählen.

Dorfgaststätten im Ländlichen Raum sind ein wichtiges Kulturgut, das es zu erhalten gilt. Eine Gaststätte im Ort ist nie nur ein Platz zum Essen und Trinken, sondern immer auch ein gesellschaftlicher und kultureller Treffpunkt, der vielfältig zur Lebensqualität im Ort beiträgt.

Weitere Informationen zum Förderschwerpunkt Grundversorgung sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr> verfügbar.

Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO₂-Speicherung

Bioökonomiebasierte Bauweisen werden vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen immer wichtiger und werden daher weiterhin verstärkt im ELR verstärkt gefördert. Bei überwiegendem Einsatz ressourcenschonender, CO₂ bindender Baustoffe wie Holz in wesentlichen, neu entstehenden Gebäudeteilen wird der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht.

Förderschwerpunkt Arbeiten

Im Förderschwerpunkt Arbeiten sollen zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur kleine und mittlere Betriebe unterstützt werden. Dazu gehören auch neue Organisationsformen wie Co-Working oder Kooperationen in Multifunktionszentren.

Für die innerörtliche Weiterentwicklung soll im Förderschwerpunkt Arbeiten die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern gefördert werden, zum Beispiel die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in das nahegelegene Gewerbegebiet. Die frei werdende innerörtliche Fläche kann dann anschließend einer nachbarschaftsverträglichen Nachnutzung zugeführt werden.

Verfahren

Voraussetzung für die Aufnahme in das ELR-Programm 2022 ist ein kommunaler Aufnahmeantrag mit aktuellen Darlegungen zur strukturellen Ausgangslage und zu Entwicklungszielen.

Stellt eine Gemeinde mehrere Aufnahmeanträge, so müssen auch diese in eine Rangfolge gebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung vollständig vorliegen müssen, damit die Anträge bearbeitet werden können (siehe Formular ELR-1/1). Die für die Antragstellung notwendigen Formulare sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr> abzurufen. Es gilt dabei zu beachten, dass die beizufügenden Pläne die Größe von DIN A3 nicht überschreiten.

Auf den einzelnen Stufen des Auswahlverfahrens (Gemeinde-, Landkreis-, Regierungsbezirk und Landesebene) werden die kommunalen Aufnahmeanträge im Sinne eines landesweiten Wettbewerbs in eine Rangfolge gebracht.

Anträge zur Förderung von Maßnahmen aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für das Jahr 2022 können über die Stadtverwaltung Zell am Harmersbach bis spätestens 01. September 2021 gestellt werden. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Seeger, Rechnungsamt, Zimmer 5, Tel. 07835/6369-25.

Wir bitten alle Firmen und Privatpersonen, welche im Jahr 2022 mit einer Maßnahme beginnen möchten um eine möglichst frühzeitige Kontaktaufnahme mit Herrn Seeger. Es kann somit abgestimmt werden, ob die geplante Maßnahme den Förderrichtlinien entspricht und in die von der Stadt zu erstellende Förderantragsliste aufgenommen werden kann. Des Weiteren erhalten Sie auch Auskünfte, welche Unterlagen dem Förderantrag beizufügen sind.



Zell am Harmersbach
Mein Städtle

Bei der Stadt Zell am Harmersbach ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Vollzeitstelle unbefristet zu besetzen

Sachbearbeitung im Bürgerbüro (m/w/d)

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage im Internet unter www.zell.de > Aktuelles > Ausschreibungen > Stellenausschreibungen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Hauptamtsleiterin Saskia Oswald, Tel. 07835/6369-22, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Gastronomie Zell a. H.

- **Berggasthof Durben**, www.berggasthof-durben.de
Geöffnet auch mit Abholservice: Tel. 07837 274
- **Caféhaus Dreher**
Abholservice: Tel. 07835 548805, www.stadtbaeckerei-dreher.de
- **Café Welle-Männle**, Abholservice, Tel. 07835 468
- **Bistro Asia**, Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 630707
- **Bistro Picknick**, Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 54406
- **Bistro Wagner**
Abholservice: Tel. 07835 634990, www.bistroservice.de
- **Clubheim FV Unterharmersbach** Donnerstag Ruhetag
Abholservice Fr. bis So.: Tel. 07835 631333 oder 0176 46006063
- **Eiscafé Costa Smeralda „Hirschgarten“**
Für den Straßenverkauf geöffnet!, Tel. 07835 4218926
- **Eiscafé Venezia**
Für den Straßenverkauf geöffnet!, Tel. 07835 2179978
- **Gasthaus Schwarzer Adler**
Thai Spezialitäten, Abholservice, Tel.: 07835/4219929
- **Gasthof Adler**
Abholservice: Tel. 07835 286 oder 0176 21681770
- **Gasthof Grüner Hof**
Liefer- u. Abholservice: Tel. 07835 6330, www.gruener-hof.net
- **Hotel Klosterbräustuben**
Abholservice: Tel. 07835 7840, www.klosterbraeustuben.de
- **Kinzigfood in der Tenne** im Gröbernhof
Abholservice: Tel. 0151 21736755, www.kinzigfood.de
- **Kuhhornkopfhütte** – Wanderverein u. Freizeitverein UH
Sonn- und feiertags geöffnet von 10 – 18 Uhr

ANZEIGE

- **Oberburehof Hinterhambacher Besenwirtschaft:**
Hinterhambach 11, 77736 Zell a. H., Tel. 07835/549830
Geöffnet ab 21.5. bis 20.6.2021 und 1.8. bis 3.10.2021:
tägl. ab 16 Uhr, So. und Feiertag ab 12 Uhr;
Mittagstisch 12 bis 15 Uhr, Mo. Ruhetag

- **Partyhaus-Bärenkeller – Catering von Feinsten – Klaus Jilg**
Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 547232, www.gastro-menue.de
- **Restaurant Bräukeller**
Mo. u. Di. Ruhetag, Tel. 07835 548800, www.braeukeller-zell.de
- **Restaurant Poseidon**
Abholservice: Tel. 07835 548750, www.poseidon-zell.de
- **Ristorante Pizzeria Krone**
Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 5658, www.krone-zell.de
- **Ristorante Pizzeria La Piazza da Pietro**
Abholservice: Tel. 07835 426055
- **Zeller Imbiss**
Liefer- und Abholservice: Tel. 07835 6313870 oder 0176 22682709

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass der Verkauf erst um 7.00 Uhr beginnt!

Am Samstag sind wir vertreten:

- | | |
|--|--|
| Franz Bischler, Gengenbach, | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Markus Bischler, Gengenbach, | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe, | Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse |
| Elisabeth Börsig, Zell a. H., | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach, | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Metzgerei Damm, Zell a. H., Wurststand, Grillwürste, gekochte Fleischspezialitäten im Glas | |
| Stephan Deuchler, Kehl, | Obst und Gemüse |
| Detlef Eisenmann, Gengenbach, | Tiroler Spezialitäten |
| Gärtnerei Frank, Steinach, | Pflanzen, Setzlinge |
| Friedrich Greth, Urloffen, | Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingsrollen |
| Kilian Herp, Ortenberg, | Obsterzeugnisse |
| Bernd Joos, Elzach, | Eigene Metzgereierzeugnisse |
| Raya-Feinkost, Altensteig, | mediterrane Spezialitäten |
| Christian Schwarz, Zell a. H., | eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse |
| Angelika Welle-Männle, | Backwaren, Kaffee, Kuchen |

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten Museen:

Die Museen haben wieder für Sie geöffnet. Inzidenzabhängig ist momentan keine Testpflicht erforderlich. Kontaktdatenerfassung ausreichend.

- **Heimatmuseum Fürstenberger Hof:**
(Steinrücken 5, Tel. 07835 6369-47, www.zell.de)
Donnerstag und Sonntag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
- **Storchenturm-Museum**
(Kanzleiplatz 1, Tel. 07835 6369-47, www.zell.de)
Dienstag, Freitag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
- **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**
(Hauptstraße 2, Tel. 07835 4267801, www.breigs-museum.de)
Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
- **Zeller Keramik**
Werksverkauf und museale Ausstellung
(Hauptstraße 48, Tel. 07835 786-0, www.zeller-keramik.de)
Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Hofläden Zell a. H.

- ANZEIGE -

- **Bienenmartins Imkerei, Stöcken 4, Zell a. H., Tel. 0160 90 52 28 62, www.bienenmartin.de** – Versch. Honigsorten, Geschenke, Honigkreationen z.B. mit Frucht, Honigbier, Honigspirituosen
Freitags von 16 bis 19 Uhr (oder nach Vereinbarung)

- **Corinna's Hoflädele, Hochstahl 3, Unterharmersbach, Tel. 07835/5479760** – Freilandei, frisches Bauernbrot, Milchtankstelle, Hofkäse, Bauernhofeis. Hofladen geöffnet: Fr. 9 – 19 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr oder jederzeit im **Warenautomat**.

- **Honigstüble, Imkerei Waidele, Kirnbach 7, Unterharmersbach, Tel. 07835/5178** – versch. eigene Honigsorten, Honigbier v. Biereckle, Honigpräsente, Diverses mit Honig, geöffnet nach telef. Vereinbarung, 1. und 3. Samstag Zeller Städtlemarkt

- **Martinas Schwarzwald Spezialitäten Lädlele Tel. 0176 55924612**
Steinenfeld 10. So gut schmeckt Heimat! Leckere Spezialitäten von über 15 landwirtschaftl. Familienbetrieben vorwiegend aus dem Harmersbach- und Kinzigtal. Freitags von 9.00 bis 17.30 Uhr.
www.martinas-spezialitaeten.de

Hofläden Zell a. H.

- ANZEIGE -

■ **S'Mattebure Hofladen, Egelwaldstr. 1, Unterharmersbach, Tel. 07835/8268.** Selbstbedienung täglich ab 9 Uhr, Hofladen Freitag 9 bis 18 Uhr. **Viele tolle Hofprodukte, frisches Holzofenbrot** (Di. ab 7 Uhr, Fr. ab 10 Uhr). Täglich frisch: **Erdbeeren, Spargel, Salat.**

■ **Biohof Reber, Dorfstr. 13, Zell-Unterentersbach, Tel. 07835/31 26, www.biohof-reber.de**
Eigener Anbau und Naturkosthandel. Geöffnet Dienstag und Freitag von acht bis acht. Freitag ab 12:00 Uhr frisches Brot.

■ **Landgasthaus Rebstock, Tel. 07835/7589 info@landgasthaus-rebstock.de**
Verkauf von hofeigenen Produkten, frisches Holzofen- und Körnerbrot, Speckwecken, Freitag von 9 bis 19 Uhr

Haben Sie Interesse an einer Service-Anzeige für Ihren Hofladen im Gemeinsamen Amtsblatt? Dann rufen Sie uns an:
Ihr Verlag Schwarzwälder Post
Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de

Tourist-Information Zell am Harmersbach
Tel. 0 78 35/63 69 47 · E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr
sowie Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Information

- »Annis Schwarzwald-Geheimnis« ... Outdoor-Escape-Erlebnis für die ganze Familie
- Stadtführungen ... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung ... »Hesch's schu g'hört«, »De Sprücheklopfer«, ...
- Kinder-Stadtführung ... spielerisch Geschichte erleben
- Rad-Stadtführung ... Zell erfahren
- Museums-Führungen ... Geschichte, Tradition und Kunst
- Kirschtorten-Seminar ... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben«

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- NEU: Buch »Zierkeramik aus Zell a. H.«
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte Wolfach
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« – wegen Neuauflage zum SONDERPREIS (€ 2,00 statt € 6,90)

Zellkultur-Veranstaltungen

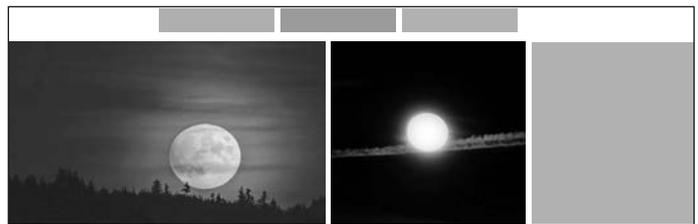
- AfterWork am 28.07.
- NoHocker-Party am 5., 12., 19. und 26.08.
- AfterWork am 08.09.

Kostenlos

- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

Veranstaltungen/Termine



VOLLMOND-TOUR

für Wanderer und Nordic-Walker

Freitag, 23. Juli, 19.30 Uhr

- gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich
- Stirn- oder Taschenlampe mitbringen
- Verpflegung/Vesper mitbringen

Dauer: ca. drei Stunden
Preis: 4,50 € für die Führung
Treffpunkt: Wanderparkplatz Schwarzer Adler
Anmeldung: Tourist-Info Zell a. H., Tel. 07835/6369-47
tourist-info@zell.de

www.zell.de



Kinder-Stadtführung



Geheime Ecken entdecken bei einer abenteuerlichen Entdeckungsreise durch's Zeller Städtle. Begleitet von Tour-Guides, die für Spiel, Spaß und Spannung sorgen.

Preis: € 60,00 / 10 Kinder
Infos und Anmeldung:
Tourist-Info Zell a. H.,
Tel. 07835 6369-47,
tourist-info@zell.de

Mehr Infos unter: www.zell.de

Outdoor-Escape-Erlebnis



... ein Rucksack voller Rätsel und Aufgaben, die bei einer Wanderung gelöst werden.

Preis: € 25,00 pro Tag
Info/Anmeldung: Tourist-Info Zell a. H., Tel. 07835 6369-47,
tourist-info@zell.de

Mehr Infos unter: www.zell.de

Jetzt anmelden: plasticfreepeaks.com | CleanUP - Kunst - Kultur - Kulinarik

CLEANUP-DAYS SCHWARZWALD

19. - 25.07. 2021

ZELL IST DABEI!

1. SCHWARZWALD CleanUP Days

- **Wo ist unsere Abholstation?**
Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten
- **Was ist im CleanUP Kit enthalten?**
1 Edelstahl-Zange und 1 Müllbeutel recycelbar
- **Wann gehts los?**
19. Juli bis 25. Juli 2021

Mitmachen und anmelden unter
www.cleanup-schwarzwald.info



RUNDGANG DURCHS STÄDTLE

WIR ERKLÄREN IHNEN
UNSER STÄDTLE!

SCHLENDERN SIE MIT UNSEREN STADT- FÜHRERN DURCH DIE ROMANTISCHEN ALTSTADTGASSEN.

Jeden Dienstag im Juli
Treffpunkt: 20.00 Uhr, Kanzleiplatz Zell a. H.

Tourist-Information: www.zell.de



STADTRADELN 2021

6. - 26.09.
in Zell a. H.

Stadtradeln-STAR gesucht!

Für mehr Klimaschutz in die Pedale treten – das ist Stadtradeln. Kostenlos unter www.stadtradeln.de/Zell anmelden, losfahren und viele Radkilometer sammeln.

In der Sonderkategorie „Stadtradel-STAR“ werden Rad-Fans gesucht, die im gesamten Aktionszeitraum kein Auto benutzen.

Werden Sie Stadtradel-Star. Einfach mit Bild und kurzem Statement zum Thema Radfahren bewerben bei: stadtmarketing@zell.de, Tel. 07835 6369-58



After-Work Party Kanzleiplatz

28. Juli 2021 von 17 - 21 Uhr

Leckere Snacks und erfrischende Getränke

Live-Musik mit PAN

Mit Arbeitskollegen und Freunden den Arbeitsalltag hinter sich lassen und den Feierabend genießen.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Coronaregeln!

www.zell.de/after work



After-Work Party Verhaltensregeln

Bitte beachten!

- **Einlass:** Zur Erfassung Eurer Kontaktdaten arbeiten wir mit der Luca-App. Es empfiehlt sich die App schon vor der Veranstaltung zu installieren. Alternativ ist auch die schriftliche Erfassung über ein Kontaktformular möglich, wer die App nicht hat.
- **Mund-Nasenschutz:** Der Mund-Nasenschutz muss mitgeführt werden. Sobald notwendig, gilt bei entsprechender Personenanzahl die Masken-Pflicht. Zum Essen und Trinken darf der Mund-Nasenschutz natürlich abgenommen werden. An den Tischen und Lounges darf der Mund-Nasenschutz abgenommen werden, wenn 1,5 m Abstand zu anderen Gästen eingehalten werden kann.
- **Sicherheit geht vor:** Wir freuen uns endlich wieder mit Euch zu feiern. Solltest du dich am Veranstaltungstag unwohl fühlen, bitten wir dich zuhause zu bleiben.

Grundsätzlich bitten wir Euch auf Abstand und Hygiene zu achten!

www.zell.de/after-work



TC Zell 2005

Begegnungen am Wochenende

Freitag, 23. Juli

10.00 Uhr, Herren 65

TSG Zell/Haslach – TC Hohberg 2

Samstag, 24. Juli

14.00 Uhr, Damen 40

TC Oppenau – TC Zell

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr, Damen (4er)

TSG Nordrach/Oberharmersbach – TC Zell



Wander u. Freizeitverein Unterharmersbach

Nachtwanderung fällt aus

Die geplante Nachtwanderung am **Samstag, 24.07.2021**, muss aus gesundheitsgründen leider ausfallen. Ein Ersatztermin ist für den **18.09.2021** geplant.

Fahrradtour

Für die am **Samstag, 31.07.2021**, geplante Fahrradtour im Schwarzwald wird ein E-Bike empfohlen.

Anmeldung bei: Iris Bruder Tel. 01703836010.

Am Sonntag 01.08.2021 führt der Verein, eine Wanderung von der Zeller Keramik auf dem Wenk Weg nach Gengenbach durch.

Kuhhornkopfhütte geöffnet

Weiterer Hinweis: Auch in diesem Jahr ist die Kuhhornkopfhütte an den Sonntagen **im August** geöffnet. Wir freuen uns auf viele nette Gäste.



Schwarzwaldverein Zell

Im Reich des Bauernfürsten

Kulturell als auch Landschaftlich ist die Region zwischen dem Harmersbachtal zum Kinzigtal und Fischerbacher Hintertal sehr interessant. Insbesondere Landschaftlich hat eine Wanderung viele herrliche Ausblicke zu bieten.

Die geplante Wanderung führt uns über den Naturlehrpfad zum Niller Eck und auf der Seite des Kinzigtals zum Fischerbacher Eck, Barbarast, Dielisberg, Katzenstein, Unterentersbach wieder zurück nach Zell. Wanderstrecke ca. 15 km mit ca. 500 Hm. Rucksackverpflegung ist erforderlich, da während der Wanderung keine Einkehr möglich ist. Treffpunkt **Sonntag, 25. Juli um 10.00 Uhr** am Bahnhof in Zell. Wanderführerin ist Christiane Schiemann.

Eine Verkürzung der Wanderung ist durch Anfahrt eines Zwischenziels nach Absprache möglich.

Le lien – die Bindung

Deutsch-französische Kunstausstellung

im Storchenturm-Museum in Zell a. H. – **18. Juli bis 8. Aug. '21**



Die Ausstellung zeigt Werke, die während eines deutsch-französischen Kunstsymposiums im Haus der Begegnung in Zell a. H. 12. bis 16. Juli 2021 entstanden sind.

Öffnungszeiten: dienstags, freitags, sonntags: 14 – 17 Uhr

Adresse: Kanzleiplatz 1, 77736 Zell am Harmersbach



Vereinsnachrichten
Zell am Harmersbach

Sozialverband VdK informiert:



– ACE-Fotowettbewerb
zur Barrierefreiheit

Weitere Infos lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 35.

Allgemeine Bekanntmachungen

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 36!



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 23. Juli 2021

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 29. Juli finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr-Hugsweier: Offenes Atelier und Sofagespräche

Im offenen Atelier sollen sich Menschen begegnen, die Interesse an Kunst haben und Freude am Austausch zu unterschiedlichen Aspekten der Kunst. Kleine kulinarische Ergänzungen wie Kaffee und Gebäck, Wasser oder Wein sollen einen offenen ungezwungenen Besuch im Atelier erleichtern. Treffpunkt: 16 Uhr, Hugsweierer-Hauptstr. 43, 77933 Lahr-Hugsweier. Infos und Voranmeldung unter haus.43@gmx.de oder 07821 43857.

Lahr: „Geschichten & Speisen“ Ein kulinarischer, mediterraner Streifzug

Der mediterrane Streifzug lädt zu einem kurzweiligen Rundgang durch die historische Lahrer Innenstadt ein. Lassen Sie sich verwöhnen mit einem gemischten italienischen Vorspeisenteller im Restaurant Gold River, gefolgt von einem landestypischen Hauptgang in der Trattoria Da Enza. Nach einem Spaziergang erwartet sie ein hausgemachtes mediterranes Dessert. Treffpunkt: 18 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald. Die Kosten betragen 38 €. Infos und **Voranmeldung bis zum 26.07.2021** unter stadtmarketing@lahr.de oder 07821 9100128, max. 20 Teilnehmer.

Lahr: Museumsbar: SaBöny-Duo

Chillen auf badisch in der Feierabend-Oase mit Bernhard Birk (Böny). Der Pianist und Arrangeur von Klassik bis Jazz trifft auf Sabine Winter, klassische Sängerin mit einem Faible für Jazz und Balladen von Bernstein bis Radiohead. Treffpunkt: 18 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durchs Hausacher Städtle

Seien Sie dabei, wenn es heißt, „was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!“ Atemberaubende Mordsgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, die Stadt unter der Burg.

Treffpunkt: 18.30 Uhr, Brunnen bei der kath. Kirche Hausach. Die Kosten betragen 17 €, inkl. Henkersmahl. Infos und Voranmeldung unter tourist-info@hausach.de oder 07831 7975, max. 25 Teilnehmer.

Sasbach: KÄSE & Wein – zwei dicke Freunde

Ein wahrer Genuss für Ihren Gaumen, ob zart oder schmelzig, mild oder kräftig, jung oder alt. Nach einer prickelnden Begrüßung genießen Sie eine abwechslungsreiche Käseauswahl mit vier korrespondierenden Weinen. Ein leckeres Dessert macht diese Freundschaft perfekt. Treff-

punkt: 18.30 Uhr, Weinkästle, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 40 €. Infos und Voranmeldung bis zum 22.07.2021 unter 07841 684460 oder info@weinkaestle.de, max. 12 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Flammenkuchen „satt“ Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen, bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird ein Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 16 €, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871, max. 60 Teilnehmer.

Kehl: So romantisch ist Straßburg am Abend

Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel der Kehler Nachbarstadt in abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine Pause im Restaurant „Le Gruber“ angeboten. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 11,90 €. Infos und Voranmeldung bis zum 22.07.2021 unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de, max. 25 Teilnehmer.

Ohlsbach: Die etwas andere Kneipp-Tour

Für Geist und Gaumen - Genuss für alle Sinne im Kneipp-Jahr 2021. Das Immunsystem aktivieren und dabei Kultur genießen. Treffpunkt: 19 Uhr, Mineralbrunnenanlage beim Seeweg, Ohlsbach. Die Kosten betragen 10 €. Infos und Voranmeldung unter 07803 96990 oder gemeinde@ohlsbach.de. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

Oppenau: Sound of Summer

Zum Beginn der Sommerferien präsentiert die Stadtkapelle ein gemütliches, auf einen schönen Sommerabend abgestimmtes Musikprogramm, im schön gestalteten und beleuchteten Oberen Stadtpark in Oppenau. Genießen Sie einen lauen Sommerabend mit leckeren Cocktails neben den besten Klassikern und bekannten Sommerhits! Treffpunkt: 20 Uhr, Stadtpark Oppenau.

Wiederkehrende Veranstaltungen

- Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)
- Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)
- Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexenstein
- Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
- Ettenheim: Wein.Garten
- Hornberg: „Mit der Kuh auf Du und Du“ – Vesper und Hofführung auf Bio Milchviehbetrieb

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Online-Vortrag: Einführung der Beikost im Säuglingsalter

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau informiert die BeKi-Referentin Ingrid Vollmer-Haug Eltern zum Thema „Einführung der Beikost“. Der Vortrag findet am Mittwoch, 4. August 2021, von 10 bis 11:30 Uhr statt. Säuglinge sollten frühestens ab Anfang des 5. Monats jedoch spätestens ab dem 7. Monat den ersten Brei bekommen, da der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milchnahrung nun nicht mehr aus-

reicht. In ihrem Vortrag gibt Vollmer-Haug wertvolle Informationen und praktische Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost. Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Organisiert wird der Vortrag vom Landratsamt Ortenaukreis, finanziert über die Landesinitiative BeKi- Bewusste Kinderernährung. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 30. Juli 2021, über ein Kontaktformular auf der Homepage des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

Neue Qualifizierungskurse für angehende Tagesmütter und Tagesväter

Die Ortenauer Kindertagespflege bietet ab Herbst 2021 neue Qualifizierungskurse für angehende Tagesmütter und -väter an. Das Angebot richtet sich an Menschen, die Freude am Umgang mit Kindern haben, gerne Verantwortung übernehmen und sich ihre Arbeit selbstständig einteilen möchten. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei den qualifizierten Trägern der Kindertagespflege im Ortenaukreis oder auf www.familie-ortenau.de.

Kontakt: **Tagesmütterverein Offenburg e.V.:** 0781-9484731
Tagesmütterverein Kehl Hanauerland e.V.: 07851-3971
Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Ortenau
 Außenstelle Lahr: 07821-92376-32/ -33
 Außenstelle Achern: 07841-684824
 Außenstelle Kinzigtal: 07831-9669-0/ -12

Schnelle Hilfe für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB)

»Mein Sohn ist psychisch erkrankt – wer hilft mir?«, »Ich traue mich nicht nach draußen und fühle mich beobachtet« – mit solchen und ähnlichen Anliegen können sich Menschen an die IBB wenden. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten kostenlos und informieren über das regionale Beratungs- und Unterstützungsangebot. Die 2016 eingerichteten IBB-Stellen haben sich als unabhängige Anlaufstelle zwischenzeitlich flächendeckend im Ortenaukreis etabliert. An fünf Standorten berät das Team aus Angehörigen, Psychiatrie-Erfahrenen, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Feld und der Patientenfürsprecherin jeweils einmal im Monat.

Speziell die Patientenfürsprecherin tritt für Kunden ein, die mit ihrer Betreuung und Behandlung unzufrieden sind und kann zwischen den Betroffenen und psychiatrischen Einrichtungen, Behörden und Arbeitgebern vermitteln.

Die Mitarbeiter legen Wert auf eine Beratung auf „Augenhöhe“. Dies kann die Hemmschwelle, sich Hilfe zu suchen, verringern und wechselseitiges Verständnis auf dem Hintergrund eigener Erfahrungen fördern.

Die Sprechstunden der IBB-Stellen finden wie folgt statt:

- in **Achern** beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, jeden ersten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07841 6048 4499, Mobil: 01523 6276639
- in **Hausach** beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07834 988 3399, Mobil: 01525 6828302
- in **Kehl** beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, jeden zweiten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07851 9487 5599, Mobil: 01525 6828301
- in **Lahr** beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 07821 95449 2299, Mobil: 01525 6828304
- und in **Offenburg** bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr, Telefon: 0781 805 6699, Mobil: 01525 6828303.

Das Angebot der IBB-Stelle ist unverbindlich und kann ohne Anmeldung genutzt werden. Als Schutzvorkehrung wird gebeten einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten vertraulich und kostenlos. Eine Rechtsberatung findet nicht statt.

Selbsthilfegruppe bei Übergewicht – Raum Achern

Nach der schweren Zeit der Corona-Pandemie startet die Selbsthilfegruppe Adipositas, Raum Achern, neu durch und trifft sich jeden zweiten Freitag im Monat in Achern.

In der Bundesrepublik Deutschland sind 37 Millionen Deutsche übergewichtig oder adipös. Etwa eine Million Erwachsene und eine halbe Million Kinder und Jugendliche sind krankhaft übergewichtig. Die Gruppe ermöglicht, offen über Probleme und Schwierigkeiten im Alltag zu reden, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Die Teilnehmenden können sich auch über die chirurgische Behandlung von Adipositas informieren. Betroffene, die bereits chirurgisch behandelt worden sind, erfahren in der Gruppe Rückhalt und Unterstützung.

Interessierte erhalten weitere Informationen über die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis, Telefon 0781/805-9771.

Die Selbsthilfegruppe „Demenzkrankungen“ im Ortenaukreis sucht neue Mitglieder

Demenzkrankungen, etwa Alzheimer Demenz, können auch schon frühzeitig und nicht erst in hohem Alter beginnen. Wenn die Erkrankung bereits während der aktiven Arbeitszeit beginnt, sind die auftretenden Probleme und Schwierigkeiten noch vielfältiger als im Rentenalter.

Die Selbsthilfegruppe richtet sich an Menschen, die an Demenz erkrankt sind und deren Partner, die teilweise noch im Berufsleben stehen. Die Gruppe soll Betroffenen und Partnern die Möglichkeit bieten, sich über Schwierigkeiten im Alltag auszutauschen und Erfahrungen und Wissen zu teilen.

Informationen zur Gruppe gibt es bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Landratsamts Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771.

Mobiles Impfteam im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Sonntag, 25. Juli, 11 bis 15 Uhr

Sonntag, 01. August, 11 bis 15 Uhr

Samstag, 07. August, 10 bis 14 Uhr

Sonntag, 08. August, 11 bis 15 Uhr

Gutach – Impfen ohne Termin: Organisiert durch das Gesundheitsamt Ortenaukreis bietet das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, den 25. Juli, Impfungen durch ein mobiles Impfteam an.

Besucher des Freilichtmuseums können spontan und ohne Voranmeldung im Zeitraum von 11 bis 15 Uhr die Impfstation vor Ort besuchen. Im Foyer des Eingangsgebäudes besteht die Möglichkeit zur Anmeldung bzw. Registrierung für die Impfung. Verimpft werden die Vakzine des **mRNA-Impfstoffs Biontech und als Einmalimpfung der Vektorimpfstoff von Johnson & Johnson.**

Auch Personen, die das Freilichtmuseum nicht besuchen, haben die Möglichkeit, das Impfangebot wahrzunehmen. Sie erhalten freien Zugang zur Impfstation im Eingangsgebäude.

Mitzubringen sind ein Impfpass, ein Personalausweis bzw. Reisepass sowie eine elektronische Gesundheitskarte der Krankenversicherung.

Weitere Impftermine sind für Sonntag, den 1. August, von 11 bis 15 Uhr, Samstag, den 7. August, von 10 bis 14 Uhr sowie Sonntag, den 8. August, von 11 bis 15 Uhr geplant.

Das Impfen ohne Termin ist ebenfalls im Kreisimpfzentrum Lahr während der Öffnungszeiten täglich von 8 bis 18 Uhr möglich. Auch im Kreisimpfzentrum Offenburg werden ab Mittwoch, den 27. Juli, jeweils mittwochs bis freitags von 16 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 16 Uhr Impfungen ohne Termin angeboten.

Allgemeine Bekanntmachungen

Feststellung des Jahresabschlusses der Verwaltungsgemeinschaft Zell a.H. (Abwasserbeseitigung) für das Wirtschaftsjahr 2020

In der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Zell a.H. am 14. Juli 2021 wurde gemäß § 18 GKZ in Verbindung mit § 16 Abs. 3 EigBG der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1 Bilanzsumme	4.983.553,14 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.929.053,11 €
- das Umlaufvermögen	54.500,03 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	3.223.825,98 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	206.141,13 €
- die Rückstellungen	0,00 €
- die Verbindlichkeiten	1.553.586,03 €
1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €
1.2.1 Summe der Erträge	865.900,55 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen	865.900,55 €

Der Jahresabschluss liegt gem. § 95b GemO zur Einsicht der Bürger und Abgabepflichtigen öffentlich auf der Stadtverwaltung Zell (Kämmerlei), Zimmer 5 aus. Die Offenlegung erfolgt in der Zeit vom Montag, dem 26. Juli 2021 bis einschließlich Dienstag, dem 03. August 2021.

Zell a.H., den 23. Juli 2021

Pfundstein

Bürgermeister und
Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses

VHS Lahr, Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg, VHS Offenburg »Schulabschlüsse nachholen in der Ortenau«

Die VHS Lahr, das Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg und die VHS Offenburg informieren über schulische Angebote der Abendschulen in der Ortenau.

Je höher der erreichte Schulabschluss, desto mehr Möglichkeiten bietet der weitere Berufsweg. Eine persönliche Beratung am Informationsabend ist möglich.

Alle Interessierten sind herzlich zum Informationsabend »Schulabschlüsse nachholen in der Ortenau« (211600100) in Offenburg am **27.07.2021 um 18 Uhr**, eingeladen. Die Veranstaltung findet in der VHS Offenburg, Saal im Unterrichtsgebäude der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Straße 2 - 4 statt. Referenten: Torsten Losekamm/Abendgymnasium, Monika Sattler-Hetzel/Abendrealschule, Karin Weißer/Abend- und Tageshauptschule.

Caritasverband Kinzigtal

Engagiert@Caritas Kinzigtal

Wir bieten in den Offenen Hilfen unseres Verbands in 15 unterschiedliche Tätigkeitsbereiche die Möglichkeit zu ehrenamtlichem Engagement an. An einem **„Tag des Ehrenamts“ am Samstag, 24. Juli**, können sich Interessierte zwischen **10 und 13 Uhr** im Caritashaus in Haslach informieren.

In einer kleinen Broschüre haben wir die Angebote zusammengefasst. Darin ist auch beschrieben, welche Talente und Fähigkeiten hilfreich sind, und ebenso, wie wir unsere Ehrenamtlichen unterstützen und begleiten.

Wir wollen mit den verschiedenen Möglichkeiten eines freiwilligen Engagements in den Offenen Hilfen unterschiedliche Altersgruppen ansprechen. Es finden sich Einsatzbereiche für jüngere Menschen ebenso wie für ältere. In einen Fall ist viel Lebenserfahrung gefragt, im anderen ist Spontantät und Kreativität erforderlich. Wir hoffen auf interessante Gespräche, vielleicht auch mit erfahrenen Ehrenamtlichen, bei Getränken und Snacks.

BUND setzt Umweltfilmreihe fort

Nach über einem Jahr Unterbrechung durch die Corona-Pandemie kann der BUND Mittleres Kinzigtal wieder besondere Umweltfilme im Kinocenter Haslach präsentieren. „Es freut uns, die BUND-Filmreihe endlich fortführen zu können“, so Kinobetreiber Curt Prinzbach.

Zum Start wird am **Dienstag 27.7. um 20 Uhr** der Film Unsere Erde 2 gezeigt (China/UK 2018, Regie: Richard Dale, Peter Webber, Lixin Fan). UNSERE ERDE 2 nimmt uns mit auf eine unvergessliche Reise um die Erde und enthüllt unglaubliche Wunder der Natur und Tierwelt. Im Zeitraum eines einzigen Tages folgt der Film dem Lauf der Sonne von den höchsten Bergen über die entlegensten Inseln, zu exotischen Regenwäldern und bis hinein in den Großstadtdschungel. In dieser BBC-Dokumentation lernen wir faszinierende Tiere aus nächster Nähe kennen, darunter ein Zebrafohlen mit seiner Mutter, ein Pinguin, der jeden Tag heldenhaft auf Nahrungssuche geht, eine Familie von Pottwalen, die es liebt, vertikal treibend zu dösen und ein liebeshungriges Faultier.

Hautnah und in unvergesslichen Bildern zeigt uns der Film nie gesehene Dramen und Wunder dieser Erde. Allein 100 Stunden Material sind dafür mithilfe modernster Technik von 39 Kameramännern aufgezeichnet worden. In der Originalversion wird „Unsere Erde 2“ von Hollywoodstar Robert Redford kommentiert, in der deutschen Version ist Günther Jauch der Sprecher. Da wegen Corona die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist, wird eine frühzeitige Reservierung empfohlen.

Bildungszentrum Offenburg

Bewegen statt schonen - Präventionskurse

Mit einem ganzheitlichen Trainingsprogramm, geleitet von Rückentrainer und Heilpraktiker Rolf Birk, kräftigen Teilnehmende ihre rumpfstabilisierende Bauch-, Rücken- und Beinmuskulatur. Mobilisations- und Dehnungsübungen für verspannte Muskelpartien sind ebenfalls Schwerpunkte dieses Kurses. Verschiedene Übungsgeräte sowie Pilates-Elemente bringen Abwechslung in die Stunden. Teilnehmende lernen unterschiedliche Bewegungs- und Entspannungsformen zur Körperwahrnehmung kennen, um ihr Haltungsbewusstsein zu verbessern.

Die Kurse finden jeweils mit zehn Terminen in der Festhalle Windschlag, Oberrothweg 16 statt: **dienstags vom 24. August bis 26. Oktober 10.30 - 11.30 Uhr, donnerstags vom 26. August bis 28. Oktober, 9.10 - 10.10 Uhr oder 10.20 - 11.20 Uhr**, Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro. Die Kursgebühren werden in der Regel von den Krankenkassen erstattet.

Anmeldung bis 11. August und weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de.